

RS OGH 1965/12/1 7Ob317/65, 6Ob666/79 (6Ob667/79), 1Ob727/85, 7Ob606/90, 8Ob631/90, 2Ob2146/96v, 9Ob

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 01.12.1965

Norm

ABGB §1210

ZPO §14 Ba

Rechtssatz

Klagen aus dem Gesellschaftsverhältnis zwischen Gesellschaftern müssen immer sämtliche Gesellschafter erfassen (Hier Klage auf Feststellung, dass Ausschließung aus einer Jagdgesellschaft rechtmäßig).

Entscheidungstexte

- 7 Ob 317/65
Entscheidungstext OGH 01.12.1965 7 Ob 317/65
Veröff: LwBetr 1967,92
- 6 Ob 666/79
Entscheidungstext OGH 23.01.1980 6 Ob 666/79
Auch
- 1 Ob 727/85
Entscheidungstext OGH 19.02.1986 1 Ob 727/85
- 7 Ob 606/90
Entscheidungstext OGH 12.07.1990 7 Ob 606/90
nur: Klagen aus dem Gesellschaftsverhältnis zwischen Gesellschaftern müssen immer sämtliche Gesellschafter erfassen. (T1); Beisatz: Der Beitritt als Nebenintervenient durch einen Gesellschafter reicht nicht aus. (T2); Beisatz: Hier: Feststellung der Beteiligungsverhältnisse an einer Kommanditgesellschaft. (T3) Veröff: ecolex 1990,757 (Reich - Rohrwig)
- 8 Ob 631/90
Entscheidungstext OGH 09.04.1992 8 Ob 631/90
Auch; Beisatz: Hier: Feststellungsbegehren, dass der Beklagte nicht Gesellschafter einer personengleichen Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co Kommanditgesellschaft und deren Komplementärgesellschaft sei. (T4) Veröff: SZ 65/60 = RdW 1992,339
- 2 Ob 2146/96v

Entscheidungstext OGH 14.11.1996 2 Ob 2146/96v

Vgl auch; Hier: Feststellungsbegehren, dass die Abtretung eines Geschäftsanteiles unwirksam ist. (T5) Veröff: SZ 69/254

- 9 ObA 94/03v

Entscheidungstext OGH 27.08.2003 9 ObA 94/03v

Auch; nur T1; Beisatz: An Streitigkeiten, die das Bestehen oder Nichtbestehen von Rechten eines Gesellschafters betreffen - und daher auch in Rechtsstreitigkeiten um die Mitgliedschaft eines Gesellschafters einer Gesellschaft bürgerlichen Rechts, die Aufkündigung einer solchen Gesellschaft oder das Ausmaß der gesellschaftlichen Beteiligung - müssen sämtliche Gesellschafter entweder auf der Klägersseite oder der Beklagtenseite beteiligt sein. (T6)

- 4 Ob 109/07v

Entscheidungstext OGH 10.07.2007 4 Ob 109/07v

nur T1; Beisatz: Hier: GesbR. (T7)

- 6 Ob 258/08x

Entscheidungstext OGH 26.03.2009 6 Ob 258/08x

Beisatz: Und zwar entweder auf der Klags- oder auf der Beklagtenseite (9 Ob 1601/94; 9 ObA 94/03v; 4 Ob 109/07v). (T8); Beisatz: Dies gilt nicht nur für Rechtsgestaltungsklagen, sondern nach allgemeinen Grundsätzen immer dann, wenn das den Streitgenossen gemeinschaftliche Rechtsverhältnis seiner Natur nach nur gegen oder für alle Beteiligte festgestellt werden kann, da sonst die Gefahr unlösbarer Verwicklungen durch divergierende Entscheidungen bestünde. (T9); Beisatz: Im Gesellschaftsrecht wird ein solcher Zusammenhang insbesondere dann angenommen, wenn die Gesellschafterstellung (8 Ob 631/90; 7 Ob 606/90), das Ausmaß der Beteiligung (1 Ob 626/84; 1 Ob 266/99w; 9 ObA 94/03v), die Geltung einer Vertragsbestimmung (RS0035521) oder - wie hier - die Wirksamkeit eines Gesellschafterbeschlusses (9 Ob 1601/94; 4 Ob 109/07v) strittig ist. Die Gesellschafter bilden sowohl auf Klags- als auch auf Beklagtenseite jeweils eine einheitliche Streitpartei (1 Ob 633/79; 4 Ob 109/07v). (T10)

- 8 Ob 130/09i

Entscheidungstext OGH 19.05.2010 8 Ob 130/09i

Vgl; Beisatz: Einem mit der Geschäftsführung einer OG betrauten Dritten, der nicht Gesellschafter ist, kommt in einem Verfahren, das die Gesellschafter gegeneinander über die Zustimmung zu seiner Abberufung führen, nicht die Stellung eines notwendigen Streitgenossen zu. (T11)

- 6 Ob 167/17b

Entscheidungstext OGH 28.02.2018 6 Ob 167/17b

Auch; nur T1; Beis wie T10; Veröff: SZ 2018/18

Schlagworte

KG

GmbH GesmbH

GmbH & Co KG GesmbH & Co KG

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1965:RS0022165

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

18.12.2019

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at